

**Comprehensive Cancer Center
Tübingen-Stuttgart**

Geschäftsstelle
Herrenberger Str. 23
72070 Tübingen
Tel. 07071 29-85235
Fax 07071 29-5225
ccc@med.uni-tuebingen.de
www.ccc-tuebingen.de

Karin Müller
Stv. Geschäftsführerin
Tel. 07071 29-85236
karin.mueller@med.uni-tuebingen.de

Selbsthilfe-Rundbrief Dezember 2022

21.12.2022

Sehr geehrte, liebe Selbsthilfeaktive,

mit unserem dritten und letzten Rundbrief in diesem Jahr senden wir Ihnen wieder **das aktuelle PULS-Magazin** mit, die Informationszeitschrift des Universitätsklinikums Tübingen. Diese Ausgabe ist dem „manchmal ganz schön vertrackten“ Verdauungstrakt gewidmet. Das Thema Krebs wird Ihnen auch mehrmals begegnen, unter anderem im Beitrag „Arbeiten mit einer Krebserkrankung?!“, den unsere Kollegin Johanna Schramm aus der Krebsberatungsstelle verfasst hat.

Dazu noch einige Informationen zu aktuellen Studien, die für Sie und die Mitglieder Ihrer Gruppe vielleicht von Interesse sein könnten.

CARES-Studie hilft bei der Rückkehr in den Beruf

Viele von Krebs betroffene Menschen sind im erwerbsfähigen Alter. Die Erkrankung bedeutet für die meisten von ihnen eine längere Phase der Arbeitsunfähigkeit, und manchmal ist der Wiedereinstieg in die Arbeit und der Verbleib im Beruf erschwert.

Hier setzt die CARES-Studie an. Ihr Ziel ist es, die Unterstützung und Versorgung von Menschen mit einer Krebserkrankung, die sich im erwerbsfähigen Alter befinden, zu verbessern und deren Chancen für eine gelingende Rückkehr ins Arbeitsleben zu erhöhen. Dafür werden in den teilnehmenden Krebsberatungsstellen Berufslotsinnen und -lotsen ausgebildet, die als Ansprechpersonen bei allen Fragen rund um die Rückkehr ins Arbeitsleben oder dem Verbleib im Beruf fungieren und intensiviert unterstützen sollen.

- Interessierte finden weitere Infos unter: www.psychoonkologie-tuebingen.de oder im Sekretariat der Krebsberatungsstelle unter der Telefonnummer 07071/29-87033.

Immuntherapie-Studie für Patienten mit Plattenepithelkarzinom der Lunge

Die Immuntherapie hat bei vielen Krebserkrankungen große Fortschritte ermöglicht. Dies gilt auch für Patienten mit fortgeschrittenem Plattenepithelkarzinom der Lunge, welche schon heute deutlich von einer (Chemo-) Immuntherapie mit sogenannten Checkpoint Inhibitoren profitieren. Wenn diese etablierte Standardtherapie aber nicht oder nicht mehr wirkt, ist die weitere Behandlung der Patienten mit fortgeschrittenem Plattenepithelkarzinom der Lunge eine große Herausforderung.

Seite 1 von 2

Universitätsklinikum Tübingen

Anstalt des öffentlichen Rechts, Sitz Tübingen
Steuer-Nr. 86156/09402
USt.-ID: DE 146 889 674
Geissweg 3
72076 Tübingen
Tel. +49 7071 29-0
www.medizin.uni-tuebingen.de

Aufsichtsrat

Dr. Hans J. Reiter (Vorsitzender)

Vorstand

Prof. Dr. Michael Bamberg (Vorsitzender)
Gabriele Sonntag (Stellv. Vorsitzende)
Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt
Prof. Dr. Bernd Pichler
Klaus Tischler

Banken

Baden-Württembergische Bank Stuttgart:
(BLZ 600 501 01) Konto-Nr. 7477 5037 93
IBAN: DE 41 6005 0101 7477 5037 93
BIC (SWIFT-Code): SOLADEST600
Kreissparkasse Tübingen:
(BLZ 641 500 20) Konto-Nr. 14 144
IBAN: DE 79 6415 0020 0000 0141 44
BIC (SWIFT-Code): SOLADES1TUB

Für Patienten in dieser Situation kann die **KKE Translationale Immunologie*** eine neue Behandlungsoption mit dem bispezifischen Antikörper CC-1 anbieten. Bispezifische Antikörper sind Eiweißmoleküle, die mit zwei verschiedenen Bindungsstellen das Immunsystem des Körpers gegen Tumore aktivieren können. Basierend auf vielversprechenden Ergebnissen aus der Anwendung von CC-1 im Prostatakarzinom gehen wir davon aus, dass dieser bispezifische Antikörper die Behandlung des Lungenkarzinoms erheblich verbessern wird. An der aktuellen Studie können erwachsene Personen mit einem metastasierten Plattenepithelkarzinom der Lunge teilnehmen.

Hier finden Sie weitere Informationen:

- Web: <https://www.medizin.uni-tuebingen.de/de/immuntherapiestudie-lungenkarzinom>
- Kontakt: kketi@med.uni-tuebingen.de

*Die KKE (Klinische Kooperationseinheit) Translationale Immunologie ist eine fachübergreifende Einrichtung, in der neuartige Immuntherapien für Krebspatienten und -patientinnen entwickelt und zur Anwendung gebracht werden. Die KKE TI ist im Department Innere Medizin des Universitätsklinikums Tübingen angesiedelt.

Und zum Schluss noch ein Hinweis auf den **26. Krebsinformationstag** am **01.04.2023** in Tübingen. Bitte notieren Sie sich den Termin. Wir planen in Präsenz mit Livestream.

Mit allen guten Wünschen für stimmungsvolle Weihnachtstage, für eine erholsame Zeit zwischen den Jahren und für einen guten Start in ein gesundes, friedlicheres Jahr 2023 verabschieden wir uns und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr,

Ihre

Gez. Prof. Dr. med. Sara Brucker
Sprecherin CCC Tübingen-Stuttgart

Gez. Karin Müller
Stv. Geschäftsführerin CCC Tübingen-Stuttgart

Anlage: PULS Magazin, Heft 2/2022

P.S. Sie finden den Rundbrief auch auf der Internetseite des Tumorzentrums www.ccc-tuebingen.de unter der Rubrik Informationen für Patienten / Krebsselfhilfe.